



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3414 22001

Agrarwirtschaft

C III 1 - hj 1/22 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-29 20

15.06.2022

## Viehbestände in Baden-Württemberg im Mai 2022

– Ergebnisse der repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände sowie der Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) für die Rinderbestände zum 3. Mai 2022 –

Das vorliegende Ergebnis zu den Beständen an Schweinen wurde im Rahmen der bundesweit durchgeführten repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände zum Stichtag 3. Mai 2022 gewonnen. Der Bericht enthält das hochgerechnete Ergebnis der ausgewählten Stichprobenbetriebe. In die Stichprobenauswahl wurden landwirtschaftliche Betriebe mit 50 oder mehr Schweinen oder mit 10 oder mehr Zuchtsauen einbezogen.

Für die Ermittlung der Rinderbestände wurde das Herkunfts- und Informationssystem Tier (HIT) ausgewertet. In dem HIT-System, das seit 2008 für statistische Zwecke genutzt wird, sind sämtliche Rinder in Deutschland erfasst. Informationen über Geburten, Zugänge, Abgänge, Verendungen und Schlachtungen der Tiere werden tagesaktuell gemeldet. Einzelne Kategorien wie die Milchkühe werden nicht direkt aus dem Register entnommen, sondern werden durch eine Kombination mehrerer Merkmale (Alter, Geschlecht, Rasse, Abkalbestatus, Produktionsrichtung) abgeleitet.

Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 8. Juli 2019 (BGBl. I S. 1034).

**Zeichenerklärung:** ( ) = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher  
/ = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug  
X = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

**Anmerkung:** Die Ergebnisse der repräsentativen Erhebungen über die Schweinebestände sind auf volle Hundert gerundet. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch unabhängiges Runden der Zahlen, die Berechnung der Veränderungsrate erfolgte mit den ungerundeten Zahlen.

## 1. Schweinehaltung in Baden-Württemberg am 3. Mai 2021 und 3. Mai 2022

Schweinebestand Schweine haltende Betriebe	Erhebung vom		Veränderung Mai 2022 gegenüber Mai 2021
	3. Mai 2021	3. Mai 2022	
	Anzahl in 1 000		%
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>1 508,9</b>	<b>1 354,4</b>	<b>- 10,2</b>
davon			
Ferkel	546,7	509,1	- 6,9
Jungschweine	241,9	212,1	- 12,3
<b>Mastschweine zusammen</b>	<b>596,4</b>	<b>519,6</b>	<b>- 12,9</b>
davon			
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	296,2	247,1	- 16,6
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	241,6	222,6	- 7,9
110 kg und mehr Lebendgewicht	58,7	49,9	- 14,8
<b>Zuchtschweine zusammen</b>	<b>123,9</b>	<b>113,6</b>	<b>- 8,3</b>
davon			
Zuchteber	/	/	X
Zuchtsauen (50 und mehr kg)	121,8	112,2	- 7,9
davon			
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	13,5	11,8	- 12,1
Andere trächtige Sauen	73,6	67,2	- 8,8
Jungsauen noch nicht trächtig	13,1	12,8	- 2,4
Andere nicht trächtige Sauen	21,6	20,3	- 5,7
<b>Schweine haltende Betriebe<sup>1)</sup> insgesamt</b>	<b>1,9</b>	<b>1,7</b>	<b>- 8,1</b>
darunter			
Zuchtsauen haltende Betriebe	0,8	0,7	- 9,6

1) Nur Schweine haltende Betriebe mit mindestens 10 Zuchtsauen oder mindestens 50 anderen Schweinen.

**2. Rinderbestände und -haltungen in Baden-Württemberg zum 3. Mai 2021 und 3. Mai 2022**  
**Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT)**

Rinderbestand / Rinderhaltungen	Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) zum		Veränderung Mai 2022 gegenüber Mai 2021
	3. Mai 2021	3. Mai 2022	
	Anzahl		%
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>920 154</b>	<b>904 583</b>	<b>- 1,7</b>
<b>Kälber und Jungrinder (bis einschl. 1 Jahr) zusammen</b>	267 111	257 796	- 3,5
davon			
Kälber bis 8 Monate	181 178	176 324	- 2,7
Jungrinder (älter als 8 Monate bis 1 Jahr) zusammen	85 933	81 472	- 5,2
davon			
männlich	29 445	28 005	- 4,9
weiblich	56 488	53 467	- 5,3
<b>Rinder (mehr als 1 bis unter 2 Jahre alt) zusammen</b>	217 180	219 839	+ 1,2
davon			
männlich	62 683	64 758	+ 3,3
weiblich (nicht abgekalbt)	154 497	155 081	+ 0,4
davon			
zum Schlachten <sup>1)</sup>	20 100	21 376	+ 6,3
Zucht- und Nutztiere <sup>1)</sup>	134 397	133 705	- 0,5
<b>Rinder (2 Jahre und älter) zusammen</b>	60 541	58 069	- 4,1
davon			
männlich	7 890	8 054	+ 2,1
weiblich (nicht abgekalbt)	52 651	50 015	- 5,0
davon			
zum Schlachten <sup>1)</sup>	3 844	3 737	- 2,8
Zucht- und Nutztiere <sup>1)</sup>	48 807	46 278	- 5,2
<b>Kühe zusammen</b>	375 322	368 879	- 1,7
Milchkühe <sup>2)</sup>	319 540	314 473	- 1,6
sonstige Kühe <sup>2)</sup>	55 782	54 406	- 2,5
<b>Rinderhaltungen</b>	<b>14 716</b>	<b>14 480</b>	<b>- 1,6</b>
darunter Milchkuhhaltungen <sup>2)</sup>	5 847	5 567	- 4,8

1) Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum. – 2) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.